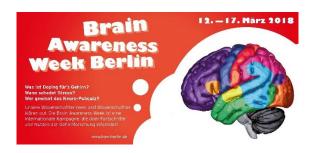








Programm Brain Awareness Week Berlin 2018



Die Brain Awareness Week ist eine weltweite Kampagne, die über Fortschritt und Nutzen der Hirnforschung informiert. Jedes Jahr im März stellen Hirnforscher ihre Arbeit der Öffentlichkeit vor und beantworten Fragen zum Thema Gehirn und zu ihrer Forschung. In der internationalen Aktionswoche 2017 in Berlin präsentieren Berliner Wissenschaftseinrichtungen ein vielfältiges

Programm mit Vorträgen, Workshops und Filmen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Informationen zum Programm gibt es unter <u>www.baw-berlin.de</u>.

Die Brain Awareness Week Berlin 2018 **vom 13. bis 17. März** wird vom Bernstein Zentrum für Computational Neuroscience Berlin (BCCN Berlin), dem Einstein-Zentrum Neurowissenschaften (ECN) und dem Centrum für Schlaganfallforschung (CSB) organisiert.

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei.

Montag, 12. März bis Freitag, 16. März 2018, 10.00-15.00 Uhr

Ort: Servicepunkt Schlaganfall (CSB), Durchgang Luisenstr.9, 10117 Berlin

"The Beautiful Mind"

Die Ausstellung zeigt in großformatigen Fotografien mikroskopische Aufnahmen von Nervenzellen, die in verschiedenen wissenschaftlichen Einrichtungen auf der ganzen Welt aufgenommen wurden. Mittels immunhistochemischer Verfahren und sogenannter Fluoreszenzmarker ist es möglich, Bewegungen und Veränderungen in den Zellen sichtbar zu machen.



Eintritt frei.

Montag, 12. März 2018, 10.00 Uhr

Schüler/innentag

Ort: Campus Nord der Humboldt-Universität, Bernstein Zentrum für Computational Neuroscience Berlin (BCCN Berlin), Philippstr. 13 Haus 6, 10115 Berlin, Hörsaal 9, EG

Vortrag und Workshops für Schüler/innen



Vortrag:

"Dasseltsame Kinoim Kopf—wie unser Hirn Trugbilder erzeugt" Professor Dr. Gabriel Curio, Charité/ Freie Universität Berlin Die Augen liefern Bilder, doch was un ser Hirn daraus macht, ist manchmal überraschend. Dass wir dem Augenschein nicht immer trauen sollten, wird in einem sehr anschaulichen Vortrag erläutert.









11.15-13.00 Uhr, Workshops (1-7) im Anschluss an den Vortrag

Im Anschluss an den Vortrag können die Schüler/innen an einem Workshop teilnehmen. Alle Workshops dauern ca. 2 Stunden. Ausnahme: Workshop 1 "MRT- Scanner" (45 min.) und Workshop 2 "Synapse" (45 min.), die nur in Kombination angeboten werden. Die Schüler/innen werden gebeten, sich vorab für einen der angebotenen zweistündigen Workshops 3, 4, 5, 6 oder 7 oder den Workshop 1+2 zu entscheiden und anzumelden. Vor Ort ist keine Anmeldung/Registrierung mehr möglich.

Workshop 1: Besichtigung MRT-Scanner, Berlin Center for Advanced Neuroimaging, Charité (50 Min)

Ort/Treffpunkt: Nach dem Vortrag vor dem Gebäude

Leitung: AG Haynes, Berlin Center for Advanced Neuroimaging/BCCN Berlin

Wie funktioniert Magnetresonanztomographie (MRT)? Wozu wird er eingesetzt? Bei dem Laborbesuch wird die Funktionsweise eines MRT-Scanners erklärt. Es wird erläutert, was die funktionelle

Magnetresonanztomographie ist und demonstriert, wie sie angewendet wird.

Workshop 2: Einführung in die Synapse und Laborbesichtigung (50 Min)

Ort/Treffpunkt: Nach dem Vortrag vor dem Gebäude

Leitung: AG Rosenmund, Charité-Berlin

Den Teilnehmer/innen wird ein hochmodernes neurowissenschaftliches Labor gezeigt und

Forschungsarbeiten aus dem Bereich der Synapsen erläutert.

Workshop 3: Brain Computer Interface, Schreiben ohne Maus und Tastatur

Ort/Treffpunkt: Nach dem Vortrag vor dem Gebäude Leitung: AG Blankertz, Technische Universität Berlin

Diese Computer-Mensch-Schnittstelle ermöglicht es Menschen, die nicht mehr sprechen können mit ihren Gedanken auf einem Computer/Laptop zu schreiben. Für die Signalübertragung wird eine EEG Kappe verwendet. Es gibt eine kurze Einführung in die Theorie dieser Anwendung und im Anschluss können einige Schüler/innen selbst probieren mit den Gedanken zu schreiben.

Workshop 4: Führung durch die Maus- und Fledermauseinrichtung der AG Kognitive Neurobiologie

Ort/Treffpunkt: Nach dem Vortrag vor dem Gebäude Leitung: AG Winter, Humboldt-Universität zu Berlin

Die Teilnehmer/innen werden durch die Anlage geführt und bekommen einen Einblick in die Haltung der Tiere und die Forschung mit Ihnen.

Workshop 5: Kleintier-MRT

Ort/Treffpunkt: Nach dem Vortrag vor dem Gebäude

Leitung: Neurologische Klinik, Charité

In Labor des Kleintier MRT bekommen die Schüler/innen einen Einblick mit welchen Tieren gearbeitet wird und was man mit dem MRT Gerät untersuchen kann.

Workshop 6: Neuo Quiz: Wer wird Neuronär?

Ort/Treffpunkt: Nach dem Vortrag vor dem Gebäude

Leitung: Doktoranden/innen des BCCN Berlin

Beim Neuro-Quiz können die Schüler/innen ihr Wissen im Bereich der Neurowissenschaften testen, indem sie in kleinen Teams ca 30 Fragen beantworten – die Workshopleiter werden die Antworten ergänzen und weiterführende Fragen beantworten. Das Gewinnerteam erhält einen Preis.









Workshop 7: Methoden zur Diagnostik bei Multiple Sklerose (MS): OCT und Kinect

Ort/Treffpunkt: Nach dem Vortrag vor dem Gebäude

Leitung: AG Paul, Charité

Es werden einige Grundlagen zu dieser Nervenkrankheit vermittelt und zwei Diagnostikmethoden vorgestellt, die zur Vertiefung des Wissens über die Krankheit beitragen.

Eintritt frei, vorherige Anmeldung erforderlich

(max. 100 Teilnehmer)

AnmeldungenfürVortragundWorkshopsbitteperE-Mail

unter: brainweek-mb@hu-berlin.de oder per Fax unter (030) 2093-6771

Montag, 12. März 2018, 20.30 Uhr

Ort: Buchhändlerkeller, Carmerstraße 1, 10623 Berlin

Lesung: "Ich glaub mich trifft der Schlag"



Warum das Gehirn tut, was es tun soll, oder manchmal auch nicht - Professor meets Science Slammer: So wurde das Gehirn noch nie erklärt.

Das Gehirn ist die Schaltzentrale unseres Körpers, das weiß jedes Kind. Doch wie schafft es diese Wunderbox, dass wir sehen, fühlen, sprechen, denken? Professor Ulrich Dirnagl von der Berliner Charité und Science Slammer Jochen Müller haben sich zusammengetan und erklären die Funktionsweise des Gehirns anhand von sechs neurologischen Krankheiten, unter anderem an Demenz, Schlaganfall und Epilepsie. Denn jede Störung, die im Gehirn auftritt, verrät uns, wie das gesunde Organ funktioniert.

Der Schlaganfall zum Beispiel zeigt, welch großartiges Organisationstalent das Gehirn ist. Wenn bei einer Attacke das Sprachvermögen ausfällt oder der Bewegungsablauf gestört ist, können wir

erkennen, wo diese Funktionen im Gehirn verortet sind.

Hirnforschung für alle: Neurologe Ulrich Dirnagl und Science Slammer Jochen Müller erklären unterhaltsam, verständlich und anhand neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, wie das Gehirn funktioniert und was es jeden Tag für exzellente Arbeit leiste.

Eintritt frei.

Dienstag, 13. März 2018, 20.00 Uhr

Ort: IL KINO, Nansenstraße 22, 12047 Berlin

Film "Voll und ganz und mittendrin"; anschließend findet ein Filmgespräch statt.

Durch einen Schlaganfall verändert sich die Persönlichkeit des ca. 40jährigen Familienvaters Conor massiv. Der Film zeigt, wie dadurch das gesamte Familienleben aus den Fugen gerät. Trotz der deprimierenden Ausgangslage findet der Film heitere Töne und Bilder und fokussiert sich auf den Versuch auch nach dem einschneidenden Ereignis glücklich weiterzuleben.

Filmtrailer

Eintritt frei.









Donnerstag, 15. März 2018, 19.00 Uhr

Ort: Humboldt Graduate School, Luisenstraße 56, 10117 Berlin, Festsaal

Vortrag: "Bewusstsein erklären: Wie geht das?", Professor Dr. Wolfgang Prinz (Leipzig)

Moderation: Professor Dr. med. Arno Villringer (Berlin/Leipzig)
Der Vortrag findet im Rahmen des 6. Mind, Brain & Body Symposiums statt.

Eintritt frei.

Donnerstag 15. bis Freitag 16. März 2018

Ort: Humboldt Graduate School, Luisenstraße 56, 10117 Berlin, Festsaal

6th Mind, Brain & Body Symposium (MBB 2018)

Keine Anmeldung mehr möglich

Freitag, 16. März 2018, 10.00 Uhr

Ort: Medizinhistorisches Museum der Charité, Charitéplatz 1, 10117 Berlin

Führung durch die Ausstellung mit dem Schwerpunkt Gehirn

Die Führung findet in deutscher Sprache statt und zeigt einen Ausschnitt aus der Sammlung.

Eintritt frei, vorherige Anmeldung erforderlich per Email an: brainweek-mb (at) hu-berlin.de.

Samstag, 17. März 2018, 13.00-18.00 Uhr

Ort: Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin, Robert-Rössle-Str. 10, 13092 Berlin

8th Annual Deutsche Neurowissenschaften-Olympiade, Regionals

Schüler/innenwettbewerb in englischer Sprache, regionale Erstauswahl; die Gewinner fahren zu der Endauswahl am 12. Mai 2018 in Heidelberg.

- 45 student participants in Berlin
- Free t-shirts for participants
- Meet & greet local neuroscientists
- Fun & interactive science workshops
- Top 15 winners participate in the national competition
- 1st, 2nd, and 3rd place prizes

Registrierung bis 10. Februar 2018. Mehr Information unter www.neurowissenschaften-olympiade.de

Finanziell unterstützt von:













Kooperationspartner:





